



<https://biz.li/35aj>

# KULTURSOMMER 2023: PARKBEBEN & FRIENDS

Veröffentlicht am 09.08.2023 um 16:54 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Musik, Lichtinstallationen, Kindervergnügen, Akrobatik, Kunst und kulinarische Erlebnisse im 300 Jahre alten Park, auf den verwunschenen Waldlichtungen oder am See versprechen ein klanglich-visuelles Mikroabenteuer zwischen Kultur und Natur im Park des Kulturgut Poggenhagen, Gut Harms 5 in Neustadt a. Rbge. Das von KulturGut Poggenhagen, JMI (Jazzmusiker-Initiative) und GUT e.V. sorgfältig zusammengestellte Musikprogramm auf der Kultursommer-Jubiläumsbühne am Sonnabend, 19. August, 16 Uhr, reicht von experimenteller Elektromusik, über Pop- und Weltmusik bis hin zu anspruchsvollem Jazz. Vylla ist ein Trio aus Hannover. Umtriebige Basslines, treibende Beats, satte Akkorde und unerwartete Lyrics sind die Bausteine, die ihre Songs eigenartig und tanzbar machen. Damit



**Die dänische Band Abekeyser.**

würden sie sich selbst dem Genre Acid Jazz, einer Melange aus Funk, Soul, Hip-Hop, House und Jazz zuordnen. Die ursprünglich aus Äthiopien stammende Sängerin Feven Yoseph lebt in Berlin und verbindet spirituelle und säkulare Töne, kombiniert äthiopische Stile mit Jazz, Reggae, Soul und R&B. Ihren sehr individuellen Ethno-Jazz nutzt sie schließlich auch, um in ihren Texten auf Amharisch und Englisch für Offenheit, Konfliktlösungen und Frieden im eigenen Land zu werben. Die dänische Band Abekeyser serviert einen urbanen Cocktail aus Jazz, Beats und Electronica. Schwere Hip-Hop-Beats treffen auf knorrige Synthie-Sounds, verhaltene Rockgitarren und einen Raum füllenden Bass. Das Ergebnis ist ein hochtanzbarer Cocktail aus Jazztronica und Neo-Soul. Aipen ist ein junges Band-Projekt aus Hannover, das durch improvisatorische Ansätze und zeitgenössische Sounds eine eigene Art von Musikperformance entwickelt. Durch die außergewöhnliche Besetzung sind die Musiker\*innen gezwungen, neue Wege zu gehen. Die Musik von Aipen ist improvisiert und grenzt sich durch die Spontanität und impulsiven Reaktionen der Musiker\*innen untereinander stark von kommerziellen Regeln ab. Klang, Rhythmus, Tonalität und Text entstehen je nach Kreativität und Stimmung immer wieder neu. Nach Einbruch der Dämmerung sind Herrenhaus, Park und ausgewählte Orte im ringsherum gelegenen Wald illuminiert. Cocktailbar und Dancefloor sind bis tief in die Nacht geöffnet. Man darf sich also wieder freuen auf dieses einmalige Erlebnis im Spannungsfeld von urbaner, zeitgenössischer Kultur und historisch, ländlichem Ambiente. Zum Eintritt heißt es: "Zahle, was du kannst, ab 30 Euro". Weitere Informationen sind unter [www.parkbeben.de](http://www.parkbeben.de) zu finden. Das ganze Kultursommer-Programm gibt es unter [www.kultursommer-region-hannover.de](http://www.kultursommer-region-hannover.de). Programmhefte liegen im Bürgerbüro der Region Hannover, in den Informationsstellen der Städte und Gemeinden sowie bei den Veranstaltern vor Ort aus. Weitere Infos gibt es beim Team Kultur der Region Hannover unter Telefon 0511/616-25200. Neben dem kulturellen Genuss bieten die Veranstalter vor Ort kulinarische Köstlichkeiten und zum Teil auch Führungen an. Karten gibt es bei den von den Veranstaltern genannten Vorverkaufsstellen. Zum Teil fallen zusätzliche Vorverkaufsgebühren an.